

ANTRAG

auf Gewährung einer Zuwendung des Freistaates Thüringen
gemäß Richtlinie zur Förderung von Kleinkläranlagen

Adresse eigenentsorgende Gemeinde / Abwasserverband

Nicht vom Antragsteller auszufüllen.

Eingangsstempel

1. Angaben des/der Antragstellenden

Name, Vorname des Grundstückseigentümers	Name, Vorname des Miteigentümers (sofern vorhanden ⁱ)
Geburtsdatum	Geburtsdatum
Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)	ggf. abweichende Anschrift des Miteigentümers
Steuer ID 	Steuer-ID
Telefon (mit Vorwahl)**	
Fax (mit Vorwahl)**	
E-Mail-Adresse**	
Rechtsform	
<input type="checkbox"/> privater Bauherr <input type="checkbox"/> sonstiger Bauherr <input type="checkbox"/> kommunaler Aufgabenträger	

2. Angaben zur Bankverbindung

Name der Hausbank
IBAN
BIC
Kontoinhaber

3. Angaben zur vorhandenen Abwasserentsorgung	
<input type="checkbox"/> Sammelgrube	<input type="checkbox"/> teilbiologische Kleinkläranlage
<input type="checkbox"/> vollbiologische Kleinkläranlage	<input type="checkbox"/> sonstiges

4. Angaben zur beantragten Kleinkläranlage		
<u>Art der Anlage:</u>		<u>Geplante Änderung</u>
<input type="checkbox"/> Einzelanlage		<input type="checkbox"/> Ersatzneubau
<input type="checkbox"/> Gruppenanlage		<input type="checkbox"/> Nachrüstung
Bauort (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)		
Gemarkung	Flur	Flurstück
Ausbaugröße der Kleinkläranlage (Einwohnerwerte)		EW
Länge der Schmutzwasserkanäle im öffentlichen Raum von den Grundstücksgrenzen bis zur Gruppenkleinkläranlage		m
Geplanter Maßnahmenzeitraum (von der Auftragsvergabe bis zur Abrechnung der Zuwendung)		
von:	bis:	

5. Ausgaben und Finanzierung	
voraussichtliche Gesamtausgaben	EUR
Zuschuss	EUR
Restbetrag	EUR

6. Einzureichende Anlagen zum Antrag
<input type="checkbox"/> wasserrechtliche Entscheidung der zuständigen Unteren Wasserbehörde (entfällt bei Einleitung in den Kanal des kommunalen Aufgabenträgers)
<input type="checkbox"/> Bestätigung über das Vorliegen des Nachweises, dass die zu errichtende Kleinkläranlage dem Stand der Technik entspricht (entfällt, wenn die Kleinkläranlage über eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung verfügt)

7. Ergänzende Antragsunterlagen	
(Nachfolgend aufgeführte Unterlagen sind Bestandteil des Antrages und als Unterlagen beigelegt)	
Gewerbliche Antragsteller/ Unternehmen	
<input type="checkbox"/>	De-minimis-Erklärung (Erklärung über bereits erhaltene bzw. beantragte De-minimis-Beihilfen) – Anlage 5
Gruppen-Kleinkläranlage	
<input type="checkbox"/>	Liste angeschlossener Grundstücke (Name, Anschrift, Eigentümer, Gemarkung, Flur, Flurstücksnummer) – Anlage 6
<input type="checkbox"/>	Lageplan, aus dem die Länge der Schmutzwasserkanäle im öffentlichen Raum von den Grundstücksgrenzen bis zur Kleinkläranlage hervorgeht

Hinweise:

Der Antrag kann erst bearbeitet werden, wenn neben dem Antrag alle erforderlichen Unterlagen vollständig vorliegen!

Gemäß § 2 Abs. 1 i. V. m. § 8 Abs. 2 der Mitteilungsverordnung vom 7. September 1993 (BGBl. I S. 1554) in der aktuell gültigen Fassung sind wir verpflichtet, folgende Daten zu Ihrem Vorhaben an die Finanzbehörden zu melden:
Antrags-ID (Projektnummer), Grund der Zahlung (Förderprogramm Text), Datum der Zahlung (Auszahl- und Rückzahldatum), Höhe der Zahlung (Auszahl- und Rückzahlbetrag), Name des Beteiligten (Name Zuwendungsempfängerin/-empfänger, Kontoinhaber/ Kontoinhaber), Anschrift des Beteiligten (PLZ, Ort, Straße Zuwendungsempfängerin/-empfänger), Steuernummer Zuwendungsempfängerin/ Zuwendungsempfänger (bei Gesellschaften), Steuer-Identifikationsnummer Zuwendungsempfängerin/-empfänger (bei natürlichen Personen / Einzelunternehmen), IBAN für das Konto, auf das die Leistung erbracht wurde, Geburtsdatum Zuwendungsempfängerin/-empfänger (bei natürlichen Personen / Einzelunternehmen Sofern mehrere natürliche Personen

Zuwendungsempfänger sind, ist es zwingend erforderlich, die Steuer-Identifikationsnummer und das Geburtsdatum jedes einzelnen Antragstellers der Thüringer Aufbaubank mitzuteilen.

8. Erklärungen des/der Antragstellenden

Ich erkläre / wir erklären,

- 8.1 mit dem Vorhaben nicht vor Genehmigung zum vorzeitigen Vorhabensbeginn zu beginnen. Mir/uns ist bekannt, dass als Vorhabensbeginn der Zeitpunkt der Auftragsvergabe, des Kaufes oder der Bestellung der Kleinkläranlage gilt. Planung, Baugrunduntersuchung, Grunderwerb und Herrichten des Grundstückes gelten nicht als Beginn des Vorhabens.
- 8.2 dass ich/wir uneingeschränkt Eigentümer oder Erbauberechtigte der/des Grundstücke(s) bin/sind auf dem/denen die Investitionen durchgeführt werden. Ansprüche Dritter auf das Grundeigentum wurden nicht angemeldet und sind auch nicht bekannt.
- 8.3 dass für dieses Vorhaben keine anderweitigen Förderungen beantragt wurden.
- 8.4 dass mir/uns bekannt ist, dass auf die Zahlung einer Zuwendung kein Rechtsanspruch besteht und dass eine beantragte oder bewilligte Zuwendung nicht abgetreten werden kann.
- 8.5 ich/wir bin/sind unterrichtet, dass die nachstehenden Angaben im Antrag, in der Mittelanforderung/ Verwendungsnachweis und die Angaben in den dazu eingereichten Unterlagen sowie Präzisierungen, von denen die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängig ist, subventionserheblich im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches i. V. m. § 2 des Subventionsgesetzes und § 1 des Thüringer Subventionsgesetzes sind:
 - Angaben zum Antragsteller,
 - Angaben zum Investitionsort,
 - Durchführungszeitraum
 - Angabe zu den an eine Gruppenkleinkläranlage anzuschließenden Grundstücken (Anlage 6)ich/wir bin/sind unterrichtet, dass vorsätzlich oder leichtfertig falsche oder unvollständige Angaben zu diesem Antrag die Strafverfolgung wegen Subventionsbetruges (§ 264 des Strafgesetzbuches) und die Rückzahlung der Zuwendung zur Folge haben können. Sie verpflichten sich, der Thüringer Aufbaubank Änderungen bzw. den nachträglichen Wegfall von Voraussetzungen für die Subventionsgewährung anzuzeigen (§1 des Thüringer Subventionsgesetzes i. V. m. § 3 des Subventionsgesetzes).
- 8.6 dass mir/uns der Inhalt des Informationsblattes zur Förderung von Kleinkläranlagen bekannt ist.
- 8.7 dass es sich bei der in dem Antrag angegebenen Bankverbindung um ein Geschäftskonto handelt, sofern der Zuschuss nicht als Privatperson/en beantragt wurde.
- 8.8 dass mir/uns bekannt ist, dass bei Gewährung eines Zuschusses auf Basis der Verordnung (EU) Nr. 2023/2831 der Kommission vom 13.12.2023 (Abl. der EU, Reihe L; 2023/2831 vom 15.12.2023) – De-minimis-Verordnung – Angaben zu allen ab dem 01.01.2026 gewährten De-minimis-Beihilfen gemäß Artikel 6 Absätze 1 und 2 dieser Verordnung in einem zentralen Register auf nationaler Ebene oder Unionsebene erfasst werden. Deutschland nutzt dafür das De-minimis-Zentralregister auf Unionsebene (eAIR).

Ich/Wir bestätige/n, dass mir/uns die Datenschutzinformation nach Art. 13, 14 und 21 der EU-Datenschutz-Grundverordnung online über <https://www.aufbaubank.de/impressum-und-datenschutz> oder als Ausdruck zur Verfügung gestellt wurde. Ich / Wir verpflichte(n) mich/uns, ggf. betroffene dritte Personen (z. B. Ansprechpartner*innen, Gesellschafter*innen, Geschäftsführer*innen, Grundstückseigentümer*innen, Mitarbeiter*innen), deren personenbezogene Daten in diesem Antrag erhoben oder zukünftig an die Thüringer Aufbaubank übermittelt werden, über die o. g. Datenschutzinformation(en) zu unterrichten.

9. Rechtsverbindliche Unterschriften

Ich/Wir versichere(n) die Richtigkeit und Vollständigkeit sämtlicher in den Antragsunterlagen enthaltener Angaben. Zudem verpflichte ich mich / verpflichten wir uns, alle im weiteren Verfahren (Antrag, Mittelanforderung/Verwendungsnachweis) erforderlichen Angaben vollständig und korrekt abzugeben.

Ort und Datum

Unterschrift(en) **aller** Antragstellenden

ⁱ falls darüber hinaus weitere Eigentümer vorhanden sind, bitte auf einem separaten Blatt auflisten

Die mit ** gekennzeichneten Felder sind freiwillige Angaben und erleichtern uns die Bearbeitung des Antrags und die Kommunikation mit Ihnen.